

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>IX</b>
<b>Religion und Psychologie</b>	<b>1</b>
<i>Antoine Vergote</i>	
1. Religion	2
2. Die Psychologie der Religion	8
3. Ein Beitrag zur dynamischen Psychologie	16
Schluß	21
Literatur	22
<b>Religion aus persönlichkeitspsychologischer Sicht</b>	<b>25</b>
<i>Ernst Plaum</i>	
1. Religion und Psychologie	25
2. Religion und individuelle Person	36
3. Persönlichkeitspsychologie, Religion und objektive Realität	48
Literatur	58
<b>Entwicklung und Religiosität</b>	<b>65</b>
<i>Fritz Oser und Karl H. Reich</i>	
1. Der strukturgenetische Ansatz	65
2. Grundlagen einer strukturgenetischen Religionspsychologie	67
Literatur	93
<b>Weltbildentwicklung und Gottesvorstellung</b>	<b>101</b>
Eine strukturgenetische Untersuchung bei Kindern und Jugendlichen	
<i>Reto Luzius Fetz, Karl Helmut Reich und Peter Valentin</i>	
1. Weltbilder und ihr Wandel	101
2. Aufbau und theoretischer Rahmen der Untersuchung	106
3. Ergebnisse der Untersuchung	115
4. Schlußbetrachtung: Weltbildentwicklung – entwicklungsgerecht	126
Literatur	129
<b>Religion und Gesundheit</b>	<b>131</b>
<i>Edgar Schmitz</i>	
1. Historisches zu einer Kontroverse	132
2. Empirische Befunde	134
3. Meta-Analyse der bisherigen Studien	137
4. Intrinsische Frömmigkeit und Lebensstil	141
5. Merkmale der Beziehung zwischen Religion, Religiosität und seelischem Befinden	143
Schluß	153
Literatur	154

<b>Religiosität und Depression</b>	<b>159</b>
<i>Anette Dörr</i>	
1. Einleitung	159
2. Literaturüberblick	159
3. Darstellung der eigenen Untersuchung	164
4. Ausblick	173
Literatur	174
Anhang	177
<b>Die persönliche Wertung von Religion</b>	<b>181</b>
Ein klinischer Ansatz	
<i>Hubert J.M. Hermans</i>	
1. Die Komplexität von Religion und Gesundheit	181
2. Die Relativität von Religion und seelischer Gesundheit	183
3. Leben als organisierter Prozeß	185
4. Das Leben als organisierter Prozeß des Wertens	186
5. Die Selbst-Konfrontations-Methode: Eine Einladung zum persönlichen Dialog	188
6. Imaginäre Figuren im Prozeß des Wertens	193
7. Das individuelle Selbst und die Religionspsychologie	201
Literatur	206
<b>Religiosität und Gruppenkultur</b>	<b>209</b>
<i>Osmund Schreuder</i>	
1. Einleitung	209
2. Dimensionen der Welt- und Lebensanschauung	210
3. Die soziologischen Determinanten	212
4. Religiosität als Bestandteil einer lokalistischen Attitüde	214
5. Denominationelle Einflüsse	214
6. Wertewandel, Kommunikation und Konfrontation	216
7. Der Kern der Konfrontation	217
8. Das Kausalmodell	219
9. Schluß	221
Literatur	222
<b>Religion und Kriminalität</b>	<b>223</b>
<i>Balthasar Gareis</i>	
1. Begriffsbestimmung von Religion und Kriminalität	223
2. Religiosität und Kriminalität als Sozialisationsprodukte	225
3. Korrelationen zwischen Religiosität und Kriminalität	226
4. Besondere Problemfelder	228
5. Möglichkeiten der Verhaltens- und Einstellungsänderung im religiösen und sozialen Bereich	229
6. Seelsorge und Weltdienst der Kirche	232
Schlußbemerkung	233
Literatur	234

<b>Die „Neuen Jugendreligionen“ – öffentliche Akzeptanz und Konversionsmotive</b>	<b>235</b>
<i>Edgar Schmitz und Stephan Friebe</i>	
1. Was sind „Neue Jugendreligionen“	236
2. Zur Geschichte der Akzeptanz der „Neuen Jugendreligionen“	237
3. Konversionsmotive	244
Schluß	255
Literatur	258
<b>Die Messung der Religiosität: Empirische Grundlagen und Methode</b>	<b>263</b>
<i>Edward Haub</i>	
1. Die empirische Basis religionspsychologischer Forschung	264
2. Das theoretische Konstrukt Religiosität	267
3. Methoden der Datengewinnung	268
4. Eindimensionale Skalen	269
5. Mehrdimensionale Skalen	271
Schlußfolgerungen	277
Literatur	277
<b>Autorenverzeichnis</b>	<b>281</b>
<b>Personenregister</b>	<b>283</b>
<b>Sachregister</b>	<b>289</b>